



## Rede am Demozug in Luzern

Agatha Fausch, Mitglied Streikkomitee 1991 & Alt-Grossstadträtin Grüne

Liebi Streikfraue, liebi solidarische Manne,

Stell der vor:

Am Rathusturm hangt e laangi Fahne vo zoberscht bis z'underscht.

Wenn Frau will, steht alles still

Für d'Husmeischteri vom Rathaus gaht das nöd

Am Rathaus z'Lozern derfed nur Kantons- oder d'Schwiizerfahne hange.

Das macht mich verrückt. Hässig lauf ich über de Rathausstäg, -

vor mir grad de Stadtpräsident, de Franz Kurzmeier.

Ich fass alle Muet zäme und säge:

Herr Kurzmeier, ich bin en wildi und ich han es Problem:

Mer derfed öisi Frauestreikfahne nöd as Rathaus hänke.

Debii isch de Chornmärt öise Streikplatz.

De Franz Kurzmeier lached und seit: die Fahne hänked mer uf.

Und was isch vor 28 Jahr do une uf em Chornmärt passiert ?

Scho am Vormittag chunnt d'Ständerötin - d'Josy Meier - und nimmt es Kafi.

Schnäll füllt sich de Tisch bi ihre, - Fraue vo überall chömed und diskutiered.

Au d'Fraue vom eidgenössische Turnfäscht uf der Allmänd chömed.

und die säged öis, schtreike seig kä gueti Idee.

Sie wänd uf de Bühni vorturne

Ihre Performance im hutänge, schwarze Glitzergwand isch schräg, und doch hät si Platz.

De ganz Tag isch bewegt und farbig.

Dä Tag hät - öis allne - Uufwind und Power gäh

Jetzt mach ich -zütlich - en Gump zrug:

1971 gwähred d'Schwiizer Manne de Fraue s'Stimmrächt.

Mit 29 gang ich s'erscht mal a d'Urne.

und im gliiche Jahr hürat ich.

Im Zivilgsetzbuech schtaat:

„Der Mann ist das Haupt der Gemeinschaft. Er bestimmt den Wohnsitz“

Ich bin empört.

Erscht 17 Jahr schpöter stimmed d'Bürgerine und d'Bürger em neue Eherächt zu.

Göttin sei dank, - gäge de Widerstand vom Blocher und der SVP.

Mit däm hämmer en Sprung fürschi gmacht.

1981 - 10 Jahr nach em Stimmrächt für Fraue - chunnt d'Gliichtstellig i d'Verfassig.

mit em Zuesatz „gleich Lohn für gliichi Arbet“

Für das händ mer härt müesse schritte, au mit de bürgerliche Fraue am Frauekongräss

Doch d'Gliichtellig im Alltag gaht nur im Schnäggetämpo vorwärts.  
Oeisi fortschrittlich Initative für en würksame Mueterschaftsschutz wird hushöch ablehnt.  
Det ine händ mer 9 Mönnet Eltere-Urlaub verlangt.  
vor 15 Jahr händ mer es Brösmeli vo 14 Woche übercho.  
D'Schwiz hät hüt - zäme mit de Türkei - de schlächtest Mueterschafts Schutz vo Europa!  
Damals im 91gi händ mier Gwärkschafterine, d'Feminischtine vo de OFRA und vo de FBB d'Schnauze  
vollgha.  
D'Christianne Brunner hät mit de Uhrearbeiterine im Jura zum Schtreik uufrüeft.  
Das hät öis packt und mier händ gschtreikt, - landeswiit -  
au z'Lozern – da uf em Chornmärt.  
Oöisi Genosse vom LGB händ öis de Ruggge frei ghalte für öisi Aktione.  
Sie händ under de Egg für öis g'chochet und öis bewirte.

Und jetzt schtömmmer wieder da und streiked.

was hämmer erreicht ?  
S'Frauehuus isch öppis vom erschte wo mer uufgleist händ.  
Und det gits immer no viel Arbet.  
und d'Fraue ?.....die verdiened immer no weniger als d'Herre.  
Und wänn e Frau es Chind überchunnt, dänn riskiert sie ihren Job au hüt. 2.3. Kind  
I de Ki-Ta zahled mier die höchschte Prise, vergliche mit de Länder ringsum d'Schwiz.  
Defür händ mer siit 5 Jahr z'Luzern en Regierigsrat mit 5 ältere Manne, wo spared und für männlich  
Konstanz sorged.

Doch kä Panik; ich wot das, wo mer erreicht händ, nöd vernütige  
Es Heer vo Fraue und es paar Manne hät – i de vergangne Jahr - für d'Gliichtellig gschaffed, dänkt und  
viel gschribe.  
D'Gliichstelligsbüro vo Verwaltige, Organisation und i de Gewärkschaft gänd Gas.  
S'git Aktionsplän und es sind bruchbari Rächtsgrundlage entstande.  
Uf em Papier isch vieles vorhande, wenigstens da!  
Fraue, däm müend mer Sorg ha.  
Mer müend dra bliibe;  
Mer müend, was mer händ, i d'Praxis umsetze !  
Und zwar subito!

Fraue, mier händ viel erreicht, - doch es bliibt no ganz viel z'tue !

Mit em hütige Streik zündet mier de Turbo für gliche Rächt und gliche Lohn  
Und no ganz viel mehr

Ich singe drum:.....und singed bitte mit !  
Wir wollen gleiche Rechte (Melodie: Mein Hut, der hat drei Ecken)  
Wir wollen gleiche Rechte Wir wollen gleichen Lohn  
Das woll'n wir nicht erst später, wir wollen's heute schon!  
Drum woll'n wir heute streiken, drum gibt's heut Aktion  
Wir machen ganze Arbeit Wir wollen ganzen Lohn!